

Schwerin, den 17.07.2017

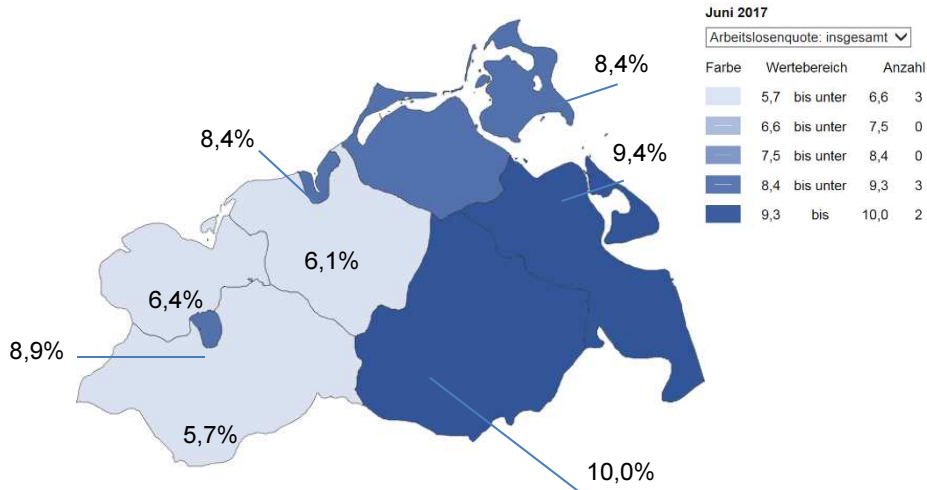
Zusammenfassung aktuelle Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt in der Landeshauptstadt Schwerin – inkl. Daten Entwicklung Flucht/Asyl

Eckdaten der Entwicklung der Arbeitslosigkeit: **Stand Juni**

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 35 auf 4.334 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 316 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 8,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 9,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.045, das sind 40 weniger als im Vormonat und 89 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.289 Arbeitslose, das ist ein Plus von 5 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2016 waren es 405 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,8%.

Bestand an Arbeitslosen	Jun 2017	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2017	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	4.334	-35	-0,8	-316	-6,8	8,9	9,0	9,6
Männer	2.441	-14	-0,6	-150	-5,8	9,9	10,0	10,5
Frauen	1.893	-21	-1,1	-166	-8,1	7,9	8,0	8,6
15 bis unter 25 Jahre	467	-4	-0,8	58	14,2	13,9	14,0	11,6
15 bis unter 20 Jahre	105	-12	-10,3	9	9,4	11,5	12,8	11,4
50 Jahre und älter	1.288	-3	-0,2	-139	-9,7	7,5	7,5	8,4
55 Jahre und älter	805	2	0,2	-66	-7,6	7,5	7,5	8,4
Deutsche	3.599	-51	-1,4	-393	-9,8	7,7	7,9	8,6
Ausländer	709	12	1,7	70	11,0	x	x	x
Rechtskreis SGB III	1.045	-40	-3,7	89	9,3	2,2	2,2	2,0
Männer	565	-20	-3,4	74	15,1	2,3	2,4	2,0
Frauen	480	-20	-4,0	15	3,2	2,0	2,1	1,9
15 bis unter 25 Jahre	113	-	-	32	39,5	3,4	3,4	2,3
15 bis unter 20 Jahre	11	1	10,0	1	10,0	1,2	1,1	1,2
50 Jahre und älter	407	4	1,0	-12	-2,9	2,3	2,3	2,4
55 Jahre und älter	312	3	1,0	-2	-0,6	2,9	2,9	3,0
Deutsche	973	-45	-4,4	57	6,2	2,1	2,2	2,0
Ausländer	72	5	7,5	32	80,0	x	x	x
Rechtskreis SGB II	3.289	5	0,2	-405	-11,0	6,8	6,8	7,6
Männer	1.876	6	0,3	-224	-10,7	7,6	7,6	8,6
Frauen	1.413	-1	-0,1	-181	-11,4	5,9	5,9	6,7
15 bis unter 25 Jahre	354	-4	-1,1	26	7,9	10,5	10,6	9,3
15 bis unter 20 Jahre	94	-13	-12,1	8	9,3	10,3	11,7	10,3
50 Jahre und älter	881	-7	-0,8	-127	-12,6	5,1	5,2	5,9
55 Jahre und älter	493	-1	-0,2	-64	-11,5	4,6	4,6	5,4
Deutsche	2.626	-6	-0,2	-450	-14,6	5,7	5,7	6,6
Ausländer	637	7	1,1	38	6,3	x	x	x

Quelle: [Kreisreport: Alo Bestand](#)



Die Arbeitslosenquote in MV liegt diesen Monat bei 8,0 %. Damit bleibt MV vor Berlin (8,8 %) und Bremen (10,0 %) positioniert.

Quelle:
<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Regionen/Politische-Gebietsstruktur/Mecklenburg-Vorpommern-ab-09-2011-Nav.html>

Eckdaten der Grundsicherung: **Stand März**

Merkmale	März 2017	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	7.311	20	0,3
davon			
mit 1 Person	4.279	-30	-0,7
mit 2 Personen	1.428	-95	-6,2
mit 3 Personen	804	37	4,8
mit 4 Personen	445	34	8,3
mit 5 und mehr Personen	355	74	26,3
darunter			
Single-BG	4.272	-28	-0,7
Alleinerziehende-BG	1.372	-	-
Partner-BG ohne Kinder	630	-63	-9,1
Partner-BG mit Kindern	913	105	13,0
nicht zuordenbare BG	124	6	5,1
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.296	104	4,7
davon: mit 1 Kind	1.147	-11	-0,9
mit 2 Kindern	688	30	4,6
mit 3 und mehr Kindern	461	85	22,6
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	13.292	424	3,3
darunter			
Männer	6.858	274	4,2
Frauen	6.434	150	2,4
Leistungsberechtigte (LB)	12.703	515	4,2
Regelleistungsberechtigte (RLB)	12.613	596	5,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	9.251	250	2,8
darunter			
Männer	4.728	158	3,5
Frauen	4.523	92	2,1
davon			
unter 25 Jahre	1.721	365	26,9
25 bis unter 55 Jahre	5.982	-43	-0,7
55 Jahre und älter	1.548	-72	-4,4
darunter			
Deutsche	6.914	-388	-5,3
Ausländer	2.239	593	36,0
darunter			
Alleinerziehende	1.363	18	1,3
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	3.362	346	11,5
darunter			
unter 3 Jahre	755	108	16,7
3 bis unter 6 Jahre	638	61	10,6
6 bis unter 15 Jahre	1.852	177	10,6
über 15 Jahre	117	-	-
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	90	-81	-47,4
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	589	-91	-13,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	266	-18	-6,3
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	323	-73	-18,4

Quelle: [Kreisreport](#).

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Hinweis: Daten der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie Bedarfsgemeinschaften liegen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten vor.

Eckdaten Entwicklung Flucht/ Asyl in der LH Schwerin in beiden Rechtskreisen: Stand Juni

gemeldete erwerbsfähige Personen [geP]			
Stand: Jun 2017 [MM]	Ist	Vorjahr	Δ in %
geP insgesamt	1.614	1.342	20,3
geP SGB II	1.470	947	55,2
geP SGB III	144	395	-63,5
Anteil 8 HKL an allen geP in %	13,9	11,1	25,9
dav. nach Geschlecht			
Männer	1.043	918	13,6
Frauen	571	424	34,7
dav. nach Alter			
15 bis unter 25 Jahre	613	484	26,7
25 bis unter 35 Jahre	532	473	12,5
35 bis unter 45 Jahre	294	256	14,8
45 bis unter 55 Jahre	137	103	33,0
55 Jahre und älter	38	26	46,2
dav. Anforderungsniveau des Zielberufs			
Helfer	1.136	712	59,6
Fachkraft / Spezialist / Experte	200	157	27,4
keine Angabe zum Anforderungsniveau	278	473	-41,2
dav. nach Staatsangehörigkeiten			
Afghanistan	113	89	27,0
Arabische Republik Syrien	1.258	1.070	17,6
Eritrea	106	75	41,3
Irak	75	75	0,0
Islamische Republik Iran	23	18	27,8
Nigeria	3	3	0,0
Pakistan	4	4	0,0
Somalia	32	8	300,0
dav. nach letzter abgeschl. Berufsausbildung			
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	898	900	-0,2
Betriebliche/schulische Ausbildung	106	90	17,8
Akademische Ausbildung	155	134	15,7
keine Angabe zur Berufsausbildung	455	218	108,7
dav. nach Schulbildung			
Kein Hauptschulabschluss	248	222	11,7
Hauptschulabschluss	150	106	41,5
Mittlere Reife	596	496	20,2
Abitur / (Fach-) Hochschulreife	168	117	43,6
keine Angabe zur Schulbildung	0	0	x
dar. nach weiteren Merkmalen			
alleinerziehend	12	4	200,0
schwerbehindert		4	x

Stand: Jun 2017 [MM]	Ist	Vorjahr	Anteil %
geP insgesamt	1.614		
im Kontext von Fluchtmigration insgesamt	1.495		92,6
Aufenthaltslaubnis aus völkerrechtl., humanit. od. pol. Gründen	1.350		90,3
Aufenthalts-gestattung	*		
Duldung	*		
Personen mit sonstigen Aufenthaltsstatus	109		6,8
ohne Angabe zum Aufenthaltsstatus	10		0,6

Zu- und Abgänge Arbeitslose			
Stand: Jun 2017 [JFW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Zugang Arbeitslose gesamt	152	93	63,4
dar. aus 1. Arbeitsmarkt	4	3	33,3
dar. aus Ausbildung	*	*	x
dar. aus Sonstige Ausbildung/ Maßnahme	127	40	217,5
Abgang Arbeitslose gesamt	135	98	37,8
dar. in 1. Arbeitsmarkt	6	3	100,0
dar. in Ausbildung	*	3	x
dar. in Sonstige Ausbildung/ Maßnahme	106	71	49,3

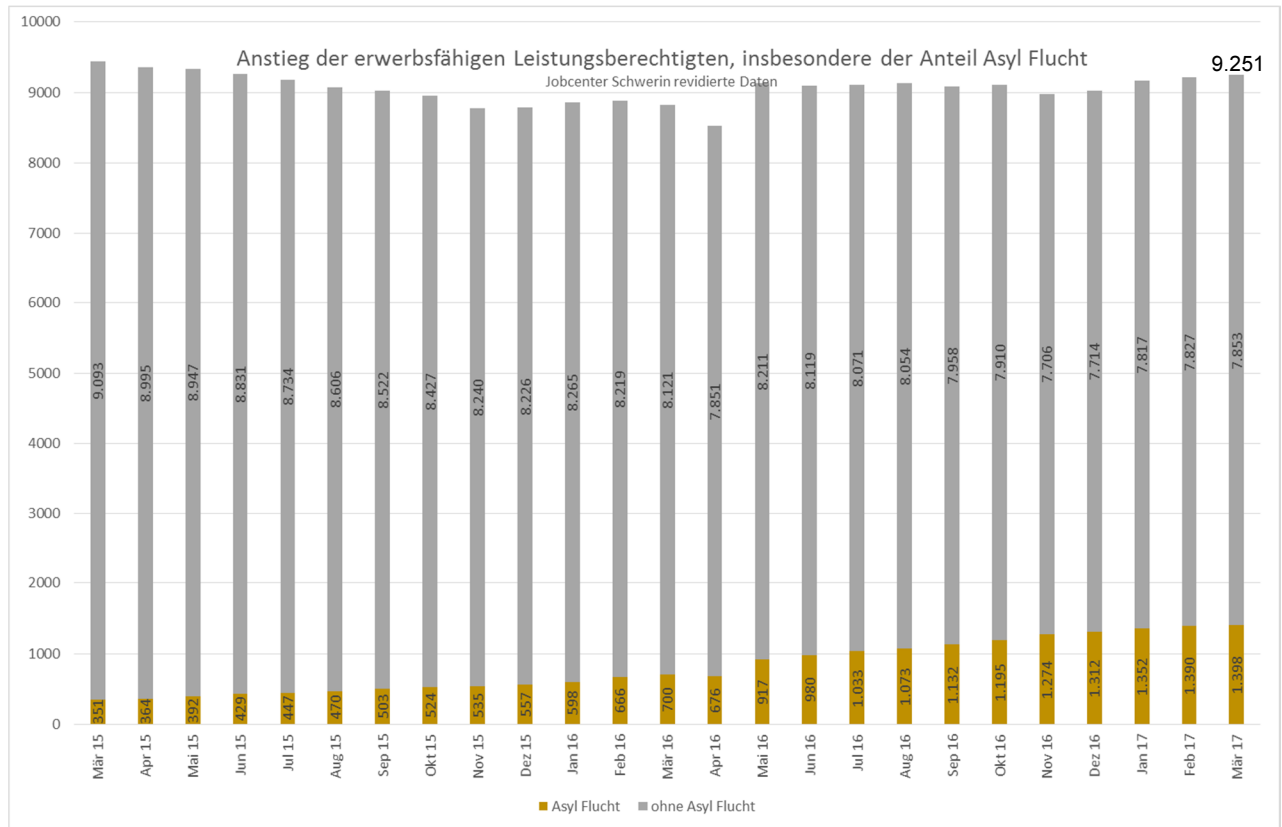
Hilfebedürftigkeit			
Stand: Mrz 2017 [MM]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Regelleistungsbedarfsgemeinschaften ¹⁾	963	529	82,0
nach Anzahl der Personen			
1 Person	534	313	70,6
2 Personen	82	41	100,0
3 Personen	99	42	135,7
4 Personen	100	47	112,8
5 Personen und mehr	148	86	72,1

Förderung Maßnahmen der Arbeitsmarktpolitik			
Stand: Mrz 2017	Ist	Vorjahr	Δ in %
Eintritte SGB II gesamt [JFW]	66	43	53,5
Eintritte SGB III gesamt [JFW]	9	27	-66,7
Bestand SGB II gesamt [gJD]	113	34	235,6
Bestand SGB III gesamt [gJD]	18	23	-19,1
Austritte SGB II gesamt [JFW]	68	12	466,7
Austritte SGB III gesamt [JFW]	8	*	x

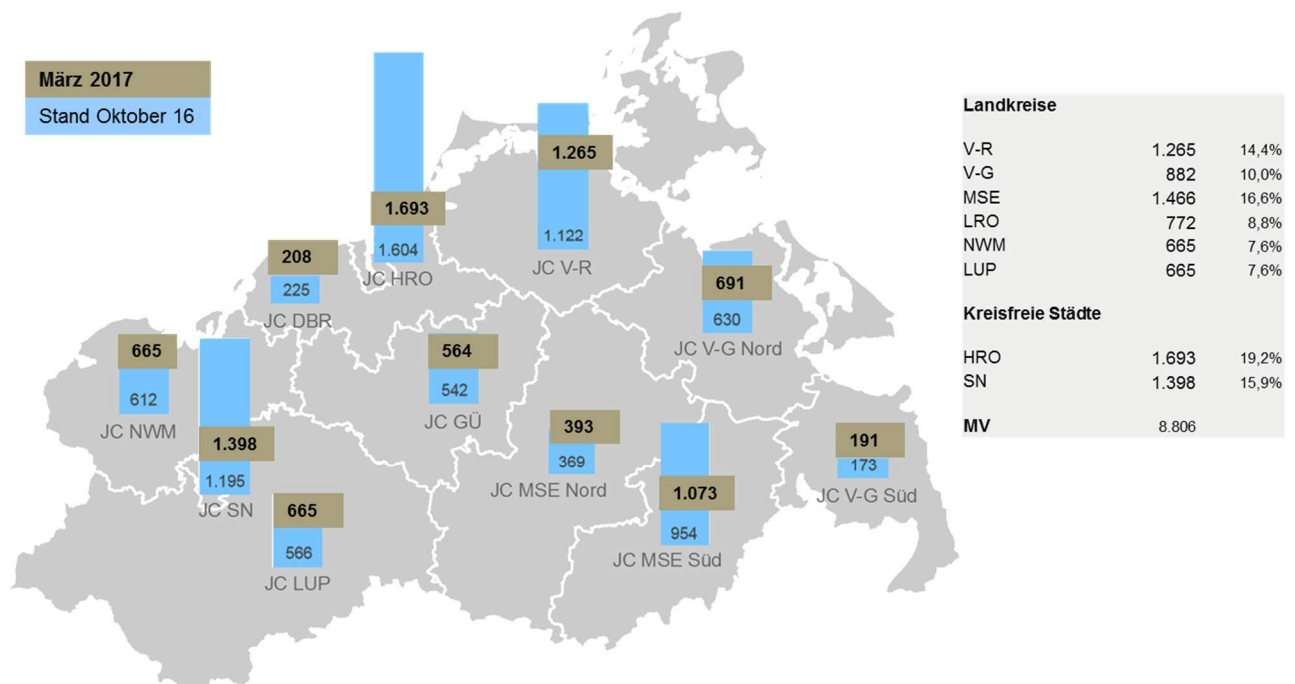
sozialversicherungspflichtige Beschäftigung			
Stand: Dez 2016 [MM]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Insgesamt	101	48	110,4
Q Gesundheits- und Sozialwesen	26	9	188,9
I Gastgewerbe	25	19	31,6
H Verkehr und Lagerei	8	0	x
			x

Eckdaten der Entwicklung der Hilfebedürftigkeit im Kontext Flucht/Asyl: Stand März

Während in allen anderen Regionen die Zahl der **erwerbsfähigen Hilfebedürftigen** insgesamt sank, stieg sie in der LH Schwerin an. Ursache hierfür sind vorrangig die Zugänge der eLb Asyl/Flucht.



Aufgrund einer fehlenden Wohnsitzregelung innerhalb von MV ist nach wie vor ein erhöhter Zugang von erwerbsfähigen Hilfebedürftigen durch Zuzug nach Schwerin zu verzeichnen. Dies macht auch die nachstehende Grafik deutlich:



Hinweis: Daten der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie Bedarfsgemeinschaften liegen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten vor.